



### WORT ZUM SONNTAG

#### adventskalender

tag für tag  
schließt sich leise  
ein türchen deines lebens

und deine möglichkeiten  
fallen unwiderruflich  
ins schloss

die verriegelte tür  
in der mitte aber  
du selbst

öffnest du dich  
vielleicht schaut dich dann  
überraschend ein kind an

#### Nutze die Zeit

Liebe Gemeindemitglieder,  
liebe Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Gäste,

jetzt geht er los, der Advent, auch wenn um uns herum schon seit Wochen Kerzenlichter, Lebkuchen und Weihnachtsmänner bereitstehen. Was bedeutet Ihnen der Advent?

Wir haben nun Zeit – vier Wochen – fast einen ganzen Monat lang. Eine nützliche Zeit, um uns vorzubereiten auf das Weihnachtsfest. Da gehören die äußeren Vorbereitungen dazu, die Weihnachtsdekorationen, das Plätzle-Backen, das Geschenke-Besorgen und Vieles mehr. Diese Dinge gestalten eine Atmosphäre, die die Weihnachtstage zu Festtagen werden lässt. Sie schaffen eine Gemütlichkeit, die uns Menschen näher zusammenrücken lässt, das tut gut.

Damit wir an Weihnachten aber nicht abgehetzt dastehen und innerlich leer sind, sollten wir die Zeit auch für die innere Vorbereitung nutzen. Zur inneren Vorbereitung kann gehören, sich zu fragen: Was erwarte ich mir eigentlich von Weihnachten? Welchen Platz hat Gott unter unserem Weihnachtsbaum? An unserer festlichen Tafel? Warte ich darauf, dass er zu mir kommt? Dass ich ihm begegne in meinem Leben?

Zeit, Ruhe und Stille für diese oder ähnliche Fragen und Gedanken gibt es in der Adventszeit in besonderer Weise in unseren Kirchen, bei Rorate-Gottesdiensten, Bußgottesdiensten, Konzerten und auch einfach so im Kirchenraum.

Lassen Sie sich nicht in Panik versetzen. Lassen Sie sich nicht stres-

sen von den Vorbereitungen und Veranstaltungen der Adventszeit. Nehmen Sie sich immer wieder eine Auszeit für sich ganz persönlich. Nutzen Sie diese Zeit.

Zur Wachsamkeit, zum „Sensibel-Sein“ für Gottes Spuren in der Welt lädt uns das Evangelium des 1. Adventssonntages ein. Auch wenn Jesus vielleicht auf den ersten Blick eher als „Panikmacher“ wirkt, mit dem Reden über den Untergang der Welt. Gemeint aber ist vielmehr, die eigene Lebenszeit zu nutzen. Gemeint ist, mit ihm zu rechnen, ihn bei der Geschäftigkeit nicht aus den Augen und dem Sinn zu verlieren. Eben auch innerlich vorbereitet zu sein, damit er kommen kann – und es dann Weihnachten werden kann.

**Sandra Weber, Gemeindeferentin**

Das Gedicht „adventskalender“ stammt von Andreas Knapp. Entnommen mit freundlicher Genehmigung dem Kalender „dass ein Licht geboren werde“, echter verlag

### AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

#### Evangelium nach Matthäus 24, 29-44

*Sie werden den Menschensohn mit großer Macht und Herrlichkeit auf den Wolken des Himmels kommen sehen. Seid wachsam, und haltet euch bereit!*

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern:

Sofort nach den Tagen der großen Not wird sich die Sonne verfinstern und der Mond wird nicht mehr scheinen; die Sterne werden vom Himmel fallen und die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden.

Danach wird das Zeichen des Menschensohnes am Himmel erscheinen; dann werden alle Völker der Erde jammern und klagen, und sie werden den Menschensohn mit großer Macht und Herrlichkeit auf den Wolken des Himmels kommen sehen.

Er wird seine Engel unter lautem Posaunenschall aussenden und sie werden die von ihm Auserwählten aus allen vier Windrichtungen zusammenführen, von einem Ende des Himmels bis zum andern.

Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, wisst ihr, dass der Sommer nahe ist.

Genauso sollt ihr erkennen, wenn ihr das alles seht, dass das Ende vor der Tür steht.

Amen, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis das alles eintrifft.

Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.

Doch jenen Tag und jene Stunde kennt niemand, auch nicht die Engel im Himmel, nicht einmal der Sohn, sondern nur der Vater.

Denn wie es in den Tagen des Noach war, so wird es bei der Ankunft des Menschensohnes sein.

Wie die Menschen in den Tagen vor der Flut aßen und tranken und heirateten bis zu dem Tag, an dem Noach in die Arche ging,

und nichts ahnten, bis die Flut hereinbrach und alle wegraffte, so wird es auch bei der Ankunft des Menschensohnes sein.

Dann wird von zwei Männern, die auf dem Feld arbeiten, einer mitgenommen und einer zurückgelassen.

Und von zwei Frauen, die mit derselben Mühle mahlen, wird eine mitgenommen und eine zurückgelassen.

Seid also wachsam! Denn ihr wisst nicht, an welchem Tag euer Herr kommt.

Bedenkt: Wenn der Herr des Hauses wüsste, zu welcher Stunde in der Nacht der Dieb kommt, würde er wach bleiben und nicht zulassen, dass man in sein Haus einbricht.

Darum haltet auch ihr euch bereit! Denn der Menschensohn kommt zu einer Stunde, in der ihr es nicht erwartet.

# GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER  
BAD WALDSEE**



**ST. JOH. EVANGELIST  
MICHELWINNADEN**



**ST. PETER UND PAUL  
REUTE**



**ST. JOHANNES BAPTIST  
HAISTERKIRCH**

## EUCARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

### Sa, 26. November

19.00 Uhr: EUCARISTIE, St. Peter

### So, 27. November

#### 1. Adventssonntag

9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

10.00 Uhr: EUCARISTIE in der Frauenbergkirche

11.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

### Di, 29. November

9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter, anschließend Anbetung

### Mi, 30. November

7.30 Uhr: Schülertagesdienst in

der Frauenbergkirche

19.00 Uhr: EUCARISTIE in der Frauenbergkirche

### Do, 1. Dezember

9.30 Uhr: EUCARISTIE, Spitalkirche

### Fr, 2. Dezember

9.00 Uhr: EUCARISTIE in Steinach

### Sa, 3. Dezember

19.00 Uhr: EUCARISTIE, St. Peter

### So, 4. Dezember

#### 2. Adventssonntag

9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

11.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

### So, 27. November

#### 1. Adventssonntag

9.00 Uhr: EUCARISTIE

### Di, 29. November

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet

18.00 Uhr: EUCARISTIE

### Do, 1. Dezember

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet

### So, 4. Dezember

#### 2. Adventssonntag

9.00 Uhr: EUCARISTIE

## GEBETSEINLADUNG

Zum Rosenkranzgebet – speziell um geistliche Berufe und für unsere Familien – ergeht herzliche Einladung am kommenden Donnerstag, 1. Dezember (18.00 Uhr, Pfarrkirche Michelwinnaden).

## SICH MIT GOTT VERSÖHNEN

Beichtgelegenheit für Kinder und Eltern vom letzten Erstkommunion-Jahrgang (alle Termine in St. Peter, Bad Waldsee):

Samstag, 26. November, um 17.00 Uhr

Samstag, 3. Dezember, um 17.00 Uhr

Samstag, 10. Dezember, um 17.00 Uhr

Am Samstag, 17. Dezember, gäbe es dann für die Kinder und Familien einen eigenen Bußgottesdienst. Eben auch eine Möglichkeit, sich der Barmherzigkeit Gottes zu öffnen und sich auf Weihnachten vorzubereiten.

## AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Zum ewigen Leben wurden abgerufen: **Maria Gumbel** (92 Jahre), **Walburga Fluhr** (92 Jahre), **Marianne Walther** (76 Jahre).

## Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

**Sonntag, 27. November**  
10.30 Uhr, Franziskuskapelle  
Georg Nickel; Max Geray; Paula Link; Eberhard Pahn; Martin und Franziska Gürtler; Franz Schwierz

**Freitag, 2. Dezember**  
19.30 Uhr: Franziskuskapelle  
Johannes, Maria und Isidor Ort; Franz Schumann

Die Messintentionen finden Sie nach „Weitere Angebote“

## WEITERE ANGEBOTE

### Sa, 26. November

15.00 Uhr: Trauung des Paares Eva Sorg und Jürgen Heiler, Frauenbergkirche

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

### So, 27. November

#### 1. Adventssonntag

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

### Mo, 28. November

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Mi, 30. November

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Vol-

kertshaus

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkirche

### Fr, 2. Dezember

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Sa, 3. Dezember

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

### So, 4. Dezember

#### 2. Adventssonntag

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

## St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

**Samstag, 26. November**  
Jhtg. Kurt Brandt; Jhtg. Waldemar Stefanisin; Jhtg. Anna Burgheim; Jhtg. Klara Oberhofer; Jhtg. Anton Bentele; Josefine Gut; Stefan Wiest; Alois sen., Maria und Alois jun. Schöllhorn; Anneliese und Anton Kessler; Elisabeth und August Ruetz; Beate, Wilhelm und Markus Hammer; Hilde Laubacher  
19.00 Uhr, St. Peter

**Dienstag, 29. November**  
Jhtg. Anna und Anton Hepp; Theresia und Ernst Nußbaumer  
9.30 Uhr, St. Peter

**Mittwoch, 30. November**  
Fam. Schmalz-Dörflinger  
19.00 Uhr, Frauenbergkirche

**Freitag, 2. Dezember**  
Josef Ringer  
9.00 Uhr, St. Anna, Steinach

## FRIEDHOFSKAPELLE

Ab sofort geschlossen ist die Friedhofskapelle in Bad Waldsee. Kälte und Glättegefahr machen dies not-

wendig. Ab wann im Frühjahr die Kapelle wieder offen ist, wird hier im Kirchenanzeiger veröffentlicht.

### So, 27. November

#### 1. Adventssonntag

14.30 Uhr: Tauffeier der Familie Mathias und Nadine Konrad in der Pfarrkirche

19.00 Uhr: EUCARISTIE, musikalisch gestaltet vom Männerchor

### Mo, 28. November

18.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in Osterhofen

### Di, 29. November

7.35 Uhr: Schülertagesdienst

### Do, 1. Dezember

8.30 Uhr: EUCARISTIE in Osterhofen

### So, 4. Dezember

#### 2. Adventssonntag

9.15 Uhr: EUCARISTIE

Messintentionen Haisterkirch nachstehend

## Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

**Sonntag, 27. November**  
Fam. Karl Kremmler; Otto und Rosa Rothenhäusler; Richard Bendel; Karl Dorn; Anna und Albert Bohner; Edmund Kaiser; Katharina und Arthur Bühler; Fam. Clemens Heudorfer  
19.00 Uhr, Haisterkirch

**Donnerstag, 1. Dezember**  
Für Josef Hoch, im Auftrag der Jüngeren Bruderschaft  
8.30 Uhr, Osterhofen

## SONNTAGABEND

Am 1. Advent findet in Haisterkirch wieder ein Sonntagabendgottesdienst statt (19.00 Uhr). Zelebrant ist Pfarrer Bucher und die musikalische Gestaltung übernimmt der Haisterkircher Männerchor.

## DIENTSE

Ministranten und Lektoren / Kommunionhelfer  
St. Johannes Baptist Haisterkirch

**Sonntag, 27. November, 19.00 Uhr**  
M: Lena Krattenmacher, Amelie Krattenmacher, Julia Schorer, Anna Schorer  
KH: Robert Banaditsch

**Sonntag, 4. Dezember, 9.15 Uhr**  
M: Julius Bühler, Patrick Büchele, Sahra Schubert, Oliver Schubert  
KH: Josef Blaser  
L: Gertrud Härle-Ruther

### Fr, 25. November

9.30 Uhr: Gut-Betha-Festgottesdienst im Tau-Werk Kloster Reute mit dem Festprediger Dekan Ekehard Schmid, musikalisch umrahmt vom Schwesternchor

14.00 Uhr: Geistliches Konzert mit der Family Africa Band, Tau-Werk  
17.30 Uhr: Vesper der Schwestern im Tau-Werk

### Sa, 26. November

14.30 Uhr: Tauffeier in Gaisbeuren

### So, 27. November

#### 1. Advent

10.30 Uhr: EUCARISTIE und Familiengottesdienst mit dem Team „Kinderkirche“ in der Franziskuskapelle (Infos Seite 3)

17.00 Uhr: Adventssingen in Kümmermerzhofen

17.30 Uhr: Vesper mit den Schwestern in der Franziskuskapelle  
Die EUCARISTIE in Gaisbeuren entfällt. Dafür herzliche Einladung zum Gottesdienst um 19.00 Uhr in Haisterkirch mit dem Männerchor Haisterkirch

### Di, 29. November

7.45 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren

17.30 Uhr: Rosenkranz – Lobpreis-Anbetung in Gaisbeuren

### Mi, 30. November

7.30 Uhr: Schülertagesdienst im Kath. Gemeindehaus Reute

### Fr, 2. Dezember

19.00 Uhr: Rosenkranz

19.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle

### Sa, 3. Dezember

6.30 Uhr: Rorate in der Franziskuskapelle, mitgestaltet vom Waldseer Dreigesang. Anschließend gemeinsames Frühstück mit Tee, Kaffee und Zopfbrötchen in der Begegnungsstätte des Klosters

### So, 4. Dezember

#### 2. Advent

10.30 Uhr: Eröffnungsgottesdienst zur Erstkommunion 2017 in der Franziskuskapelle und Familiensonntag, musikalisch begleitet von der Familien-Godi-Band

19.00 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren

Messintentionen Reute: nebenstehend in Spalte 3

# BLICK in die GEMEINDEN

## TERMINE ST. PETER

**Sonntag, 27. November**  
Herzliche Einladung zum **Freizeit-**  
treff um 16.00 Uhr (siehe Seite 4, oben)

**Dienstag, 29. November**  
Herzliche Einladung zum **Freizeit-**  
treff um 14.00 Uhr im Gemeinde-  
haus / Peterskeller.

Der **Besuchsdienst** trifft sich um  
14.30 Uhr im Gemeindehaus / Se-  
minarraum 1.

Der **Kirchengemeinderat** von  
St. Peter trifft sich um 19.30 Uhr  
zu seiner letzten Sitzung im Jahr,  
aber nicht, wie üblich, im Gemein-  
dehaus St. Peter, sondern diesmal  
in der Förderstätte der St. Gallus-  
Hilfe, Steinstraße 13. Themen  
sind unter anderem Konzept und  
Besichtigung der Förderstätte,  
Rückblick auf die Klausur, KGR-  
Termine 2017.

**Mittwoch, 30. November**  
**Geistliche Abendmusik** steht  
unter dem Thema „Umarmen“ in  
St. Peter um 19.30 Uhr. Mitwir-  
kende: Angela Wiesmüller, Gesang,  
Gitarre. Texte: Egon Wieland

**Adventlicher Impuls** zum Thema:  
„Sind wir Licht in der Finsternis der  
Welt?“ Die Gestaltung und Hinfüh-  
rung zu diesem adventlichen The-  
ma wird der Präses der Kolpings-  
familie, Diakon Maier, leiten. Alle,  
die in diesen Tagen auf der Suche  
nach Licht sind, sind zu diesem  
Abend eingeladen, der um 19.30  
Uhr im Peterskeller beginnt.

**Donnerstag, 1. Dezember**  
**Probe fürs Krippenspiel.** Treff-  
punkt: 17.00 Uhr im Chorraum,  
Gemeindehaus.

**Projektchor St. Peter:** Probe von  
19.30 Uhr bis 21.00 Uhr im Chor-  
raum/Gemeindehaus St. Peter.

**Sonntag, 4. Dezember**  
Herzliche Einladung zum **Anbe-**  
tungs- und **Lobpreisabend** um  
18.30 Uhr in der Frauenbergkirche.

## MINISTRANTEN

**Zum Konzert nach Reute:** Die  
Haisterkircher Ministranten (alle)  
treffen sich am morgigen Freitag,  
25. November, pünktlich um 13.30  
Uhr vor der Klosteranlage und fah-  
ren dann in Fahrgemeinschaften  
nach Reute ins Kloster zum Kon-  
zert der Family Africa Band (um  
14.00 Uhr im Tau-Werk). Wer noch  
mit will und sich noch nicht bei  
Claudi Waibel (Tel. 8778) angemel-  
det hat, bitte noch Bescheid sagen.

## KRABELGRUPPE

**Am kommenden Donnerstag,** 1.  
Dezember, bastelt die Krabelgrup-  
pe mit den Kindern schöne bunte  
Sterne (9.30 Uhr, Jugendraum des  
Klosterhofes in Haisterkirch).

## BESONDERE AKZENTE IM ADVENT

### Besonderer Lichtritus

Samstagabend-Gottesdienste in  
St. Peter: mit stimmungsvollem  
farbigem Licht und mit einem  
besonderen Lichtritus zu Beginn  
einer jeden Feier, bei dem auch der  
Adventskranz feierlich entzündet  
wird.

### Der Adventskranz von Kolping

Auf dem Kirchplatz von St. Peter  
gestaltet die Kolpingsfamilie Bad  
Waldsee wieder einen großen Ad-  
ventskranz, der an allen Advents-  
sonntagen nach dem 11.00-Uhr-  
Gottesdienst in einer besonderen  
Weise betont wird. Wie im letzten  
Jahr gestalten die vier Kindergär-  
ten der Pfarrgemeinde St. Peter  
jeweils ein Bild für den Sockel.  
Am 1. Advent ist der Kindergarten  
St. Paul an der Reihe. Auch der  
Elternbeirat beteiligt sich an der  
Aktion mit einem Kuchenverkauf  
(siehe Extra-Meldung am Fuß die-  
ser Seite).

### Familienandachten für daheim

Am Sonntag wird die erste Kerze  
des Adventskranzes entzündet.  
Damit dieser fröhliche Beginn des  
Advents auch feierlich mit der  
ganzen Familie begangen werden  
kann, gibt es nun ein kleines  
Andachtsheft: In diesem finden  
sich vier kurze Familienandachten  
– für jeden Advents-  
sonntag eine – mit  
der das Entzünden der  
jeweiligen Kerzen am  
Adventskranz feierlich  
mit der ganzen Familie  
begangen werden  
kann. Das Andachtsheft  
kann kostenfrei unter  
[www.seelsorgeeinheit-  
badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-<br/>badwaldsee.de) herunter  
geladen werden. **Weitere  
Infos bei Pastoralas-  
sistent Schuhmacher**  
unter Tel. 9 92 74 10.

### Ökumenisches Hausgebet

In ganz Baden-Württem-  
berg wird am 5. Dezem-  
ber das ökumenische

Hausgebet um 19.30 Uhr gebetet.  
Die Textblätter werden am Sams-  
tag, 3. Dezember, und Sonntag, 4.  
Dezember, nach den Gottesdiens-  
ten ausgeteilt.

### Morgenmeditationen im Advent

Im Dunkel sich aufmachen ...  
Morgenmeditationen gibt es an  
den Montagen 28. November, 5.,  
12. Dezember und 19. Dezember,  
jeweils um 6.30 Uhr im Evange-  
lischen Gemeindezentrum Bad  
Waldsee.

Anschließend Einladung zum ge-  
meinsamen Frühstück (für Essen  
und Trinken ist gesorgt). Wer hat,  
bitte Meditationsbänkchen/-kis-  
sen mitbringen.

**Informationen: Margarita Wal-**  
ther, Tel. 1314, E-Mail: margrit.  
walther@web.de

### Rorate-Gottesdienste in der SE

An den drei vorweihnachtlichen  
Samstagen im Dezember, immer  
um 6.30 Uhr, gibt es Rorate-Gottes-  
dienste, stets mit anschließendem  
Frühstück. Die Termine in der Seel-  
sorgeeinheit (SE) sind wie folgt:

**Samstag, 3. Dezember in Reute**  
(Franziskuskapelle);

**10. Dezember in Bad Waldsee**  
(St. Peter)

**17. Dezember in Haisterkirch**  
(Pfarrkirche)

Herzliche Einladung dazu.



*der Dämmerung  
des neuen Morgens entgegen,  
gemeinsam  
in der Stille sitzen,  
zur Ruhe kommen,  
Gottes Wort hören  
und nachspüren ...*

*... geschenkte Zeit,  
die Raum schaffen kann  
für das göttliche Geheimnis*



### Von Haus zu Haus – Herbergssuche

Herzliche Einladung zur Herbergs-  
suche im Advent: In der Zeit vom 3.  
Advent bis zum 24. Dezember geht  
in der Pfarrei St. Peter eine Mari-  
enstatue auf Reisen. Sie wird in  
dieser Zeit von Familie zu Familie  
weitergegeben. Maria verbleibt in  
jeder Familie für einen Tag.  
Wenn Sie Maria zu sich heimhol-  
en wollen, haben Sie bis zum 5.  
Dezember die Möglichkeit, sich in  
die Teilnehmerliste einzutragen.  
Diese liegt im Pfarrbüro aus sowie  
zu den Sonntagsgottesdiensten in  
der Sakristei von St. Peter.

**Weitere Infos auf der Homepage  
oder bei Pastoralassistent Mar-**  
kus Schuhmacher (Tel. 9927410)  
sowie auf dem Flyer



**FÜRCHTE  
DICH  
NICHT!**

**Ökumenisches  
Hausgebet  
im Advent**

5. Dezember 2016

## KUCHENVERKAUF

**Am 1. Adventssonntag** (27. No-  
vember) veranstaltet der Elternbei-  
rat des Kindergartens St. Paul so-  
wohl **nach dem 9.30-Uhr- als auch  
nach dem 11.00-Uhr-Gottesdienst**  
einen Kuchenverkauf am Gemein-  
dehaus St. Peter/Kirchplatz. Der  
Erlös kommt ausschließlich den  
Kindern zugute. Über regen An-  
drang würden wir uns freuen.

## STERNSINGEN IN BAD WALDSEE 2017

### ... gehst Du mit?

Zu Beginn des neuen Jahres 2017 ziehen wieder viele Sternsinger-Grup-  
pen durch die Straßen unserer Stadt, um den Segen der Weihnacht in die  
Häuser zu bringen und Geld zu sammeln für Kinder in Ländern großer  
Not. Möchtest Du auch gerne dabei sein?

**Vorbereitungstreffen für die Gruppen der Pfarrgemeinde St. Peter  
am Freitag, 2. Dezember, um 14.30 Uhr in der Mensa der Eugen-Bolz-  
Schule!** Die Termine der Sternsinger der drei anderen Pfarreien werden  
eigens bekanntgemacht.

## NIKOLAUS

In allen vier Pfarreien der Seel-  
sorgeeinheit (SE) werden Ni-  
kolausbesuche angeboten. Der  
Gedenktag des Hl. Nikolaus fällt  
dieses Jahr auf einen Dienstag.  
Am Vorabend, am 5. Dezember,  
sind auch heuer wieder Nikoläu-  
se unterwegs.

In **Bad Waldsee** (Bereich der  
Pfarrgemeinde St. Peter) ist der  
Nikolausbesuch ein Angebot der  
Kolpingsfamilie. Wer den heili-  
gen Bischof bei sich zu Hause im  
Kreise der Familie als Besucher  
wünscht, möge einen Anmelde-  
zettel im Pfarrbüro/Briefkasten  
St. Peter abgeben. Bei der **Anmel-**  
**dung (bis spätestens 1. Dezem-**  
**ber, 17.00 Uhr)** bitte die Namen  
der Kinder angeben und natürlich  
auch die genaue Adresse und eine  
gewünschte Uhrzeit.

In **Reute** werden ebenfalls ehren-  
amtliche Nikoläuse der Kirchen-  
gemeinde unterwegs sein. Anmel-  
dung über das Pfarrbüro Reute.

In **Haisterkirch** kann man Niko-  
laus-Besuche für Montag, 5. De-  
zember, nachmittags bzw. gegen  
Abend bei Claudia Waibel bis spä-  
testens Dienstag, 29. November,  
bestellen (Tel. 8778).

In **Michelwinnaden** stellt die Ka-  
tholische Landjugend traditionell  
den Nikolaus mit seinem Knecht  
Ruprecht. Wer seine Kinder am  
5. oder 6. Dezember überraschen  
möchte, kann bis spätestens 2.  
Dezember bei Maren Lang unter  
Tel. 48314 einen Besuchswunsch  
anmelden. Die Kosten für Auswär-  
tige betragen 10,00 €.

## KINDER HÖREN GOTTES WORT

**An diesem Sonntag, 27. Novem-**  
ber, findet um 10.30 Uhr in der  
Franziskuskapelle in Reute ein  
Familiengottesdienst statt. Dazu  
sind alle Erstkommunionkinder,  
Kindergartenkinder und Familien  
herzlich eingeladen. Das Thema  
des Gottesdienstes lautet „Seid  
wachsam“. Wer möchte, kann  
seinen Adventskranz bzw. sein  
Adventsgesteck zur Segnung mit-  
bringen.

Wir freuen uns über viele Familien  
mit Omas, Opas ...

## KÜMMERAZHOFEN

**Einladung zum Adventssingen:**  
An den kommenden Advents-  
sonntagen (27. November; 4., 11.  
und 18. Dezember) findet jeweils  
um 17.00 Uhr das traditionelle  
Adventssingen in der Kapelle  
Kümmerazhofen statt. Wir laden  
herzlich ein! Bitte eine Kerze mit  
Tropfschutz mitbringen.

# SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

## BEICHT-GELEGENHEITEN

Freitag, 25. November

18.30 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskuskapelle des Klosters Reute

Samstag, 26. November

18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

## IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag gemäß dem aktuellen Lesejahr (Lukas-Lesejahr / C; ab 1. Advent: Matthäus-Lesejahr / A)

Heute, Donnerstag, 24. November  
Offb. 18,1-2.21-23,19,1-3,9a. / Ps. 100 (99), 2-3,4-5. / Lk. 21,20-28.

Freitag, 25. November

Offb. 20,1-4,11-15,21,1-2. / Ps. 84 (83), 3,4,5-6a,8a. / Lk. 21,29-33.

Samstag, 26. November

Offb. 22,1-7. / Ps. 95 (94), 1-2,4-5,6-7. / Lk. 21,34-36.

Sonntag, 27. November

Jes. 2,1-5. / Ps. 122 (121), 1-2,3-4,5,6-7,8-9. / Röm. 13,11-14a. / Mt. 24,37-44.

Montag, 28. November

Jes. 4,2-6. / Ps. 122 (121), 1-2,3-4ab,8-9. / Mt. 8,5-11.

Dienstag, 29. November

Jes. 11,1-10. / Ps. 72 (71), 1-2,7-8,12-13,17. / Lk. 10,21-24.

Mittwoch, 30. November

Röm. 10,9-18. / Ps. 19 (18), 2-3,4-5ab. / Mt. 4,18-22.

Donnerstag, 1. Dezember

Jes. 26,1-6. / Ps. 118 (117), 1-2,8-9,19-20,25-27a. / Mt. 7,21,24-27.

Ökumenischer Bibelleseplan  
Heute, 24. November: Jesaja 57, 14-21  
25. November: Jesaja 58,1-9a  
26. November: Jesaja 58,9b-14  
27. November: Psalm 24  
28. November: Jesaja 59,1-15a  
29. November: Jesaja 59,15b-21  
30. November: Jesaja 60,1-14  
1. Dezember: Jesaja 60,15-22

Der ökumenische Bibelleseplan für Einsteiger/innen richtet sich an Jugendliche und Erwachsene, die in abwechslungsreichen und überschaubaren Leseportionen mit dem regelmäßigen Bibellesen beginnen wollen. Der Einstieg in den Leseplan ist jederzeit möglich.

Der Plan der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen führt in vier Jahren durch das Neue Testament und durch eine Auswahl der wichtigsten Texte aus dem Alten Testament.

### Impressum

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner, Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee. – Gesamtherstellung (außer Druck): Kirchenanzeiger-Verlag Gerhard Reischmann, Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach. – Druck: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf.

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee nicht wünscht, möge sich bei den Pfarrämtern oder beim Redaktionsbüro Reischmann melden. Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen.

## KUR- UND KRANKENSEELSORGE

Das Angebot der Kurseelsorge in den nächsten Tagen – offen für jedermann



Sonntag, 27. November, 16.00 Uhr  
Adventssingen in St. Peter

In der Hektik der Zeit ein wenig Abstand gewinnen und in ruhiger, stimmungsreicher Atmosphäre in St. Peter sich auf eine besinnliche Adventszeit einlassen: Dazu laden die Kirchengemeinde St. Peter und die Kurseelsorge Bad Waldsee am 1. Adventssonntag herzlich ein.

Advent möchte eine Zeit sein, in der sich Menschen immer wieder begegnen in besonderer Atmosphäre, mit kleinen Überraschungen, möchte einladen, den Alltag zu unterbrechen. Advent – diese besondere Zeit der Erwartung und Spannung soll ihren Ausdruck finden in adventlichen Liedern, vorgetragen vom Liederchor e. V. Bad Waldsee und der Musikschule „Musicus“ unter der Gesamtleitung von Angela Wiesmüller. Durch Lieder zum Mitsingen und meditative Texte vorgetragen von Egon Wieland wird das Programm abgerundet. Eine Kerze sollte mitgebracht werden. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Mittwoch, 30. Nov. 19.30 Uhr  
Geistliche Abendmusik in St. Peter

Mitwirkende: Angela Wiesmüller, Gesang und Gitarre; Texte: Egon Wieland

Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

der Spitalkirche

Do, 1. Dezember

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spitalkirche

Fr, 2. Dezember

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss  
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 3. Dezember

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad  
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Hofgartenklinik, Säulenhalle  
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Thermo (Vortragsraum)

Son, 4. Dezember

2. Adventssonntag

8.30 Uhr: EUCHARISTIE im Krankenhaus

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

Sa, 26. November

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad  
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Hofgartenklinik, Säulenhalle  
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Thermo (Vortragsraum)

Son, 27. November

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus

Mo, 28. Oktober

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Mi, 30. November

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss  
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in

## Pfarrämter / Pfarrsekretariate Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung

Pfarrer Thomas Bucher: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de  
Pfarrer Stefan Werner: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de  
Diakon Dr. Marcel Görres: Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@t-online.de  
Diakon Franz Fluhr: Tel. 0157/52 69 16 05, diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de  
Diakon Klaus Maier: Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus.maier@outlook.de  
Pastoralreferent Egon Wieland: Klosterhof 1, Tel. 404-112, egonwieland@kurseelsorge-bw.de  
Gemeindereferentin Kerstin Ploil: Klosterhof 1, Tel. 409-41 78, k.ploil@freenet.de  
Gemeindereferentin Sandra Weber: Klosterhof 1, Tel. 404-116, Sandra.Weber@drs.de  
Pastoralassistent Markus Schuhmacher: Klosterhof 1, Tel. 9 92 74 10  
Pastoralpraktikant Alois Borho: Klosterhof 1, Tel. 409-41 79, a.borho@gmx.de

### Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Cordula Bulling, Tel. 990 91-0  
Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22  
Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr  
zusätzlich dienstags und donnerstags am Nachmittag jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

### Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479  
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de  
Öffnungszeiten: Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Sprechzeiten Pfarrer Werner in Reute: in der Regel mittwochs (nach der Schülermesse; vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erbeten)  
Diakon Fluhr: jeden Montag von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

### Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13  
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de  
Öffnungszeiten: dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## KLOSTER REUTE

### Geistlicher Abend zum Advent

Am kommenden Montag, 28. November, 20.00 Uhr, findet der erste geistliche Abend in der diesjährigen Adventszeit statt. Der Abend steht unter dem Thema „Der überraschende Spross“ und wird von Generaloberin Maria Hanna Löhlein und Superior Sayer begleitet. Veranstaltungsort: Pfortesaal im Mutterhaus des Klosters. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Besinnungstage im Advent

Besinnungstage von 9. bis 11. Dezember mit dem Thema: „Die Herrlichkeit des Herrn geht leuchtend auf über dir.“ Mit biblischen Impulsen, Austausch, Besinnung und Gottesdienst. Ein Angebot an Frauen und Männer aller Altersgruppen. Begleitung: Sr. Maria Hanna, Superior Martin Sayer. Anmeldung erforderlich unter Tel. 708 211.

### Besinnliche Tage zwischen den Jahren

Die Zeit zwischen den Jahren lädt ein, bewusst auf das Vergangene zurückzublicken und im Hier und Jetzt innezuhalten. Die Tage vom 28. bis 31. Dezember sind gestaltet mit Impulsen, Zeit der Stille, Gruppenarbeit, Gebet und Gottesdienst, um „Für das Vergangene Dank, für das Kommende Ja“ zu sagen. Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 708-211, e-mail: bildungshaus@kloster-reute.de oder direkt über www.kloster-reute.de

### Herzlichen Glückwunsch, Sr. Hanna



Die Schwestern in Reute haben ihre neue Leitung gewählt. Wir freuen uns mit ihnen und wünschen der neuen Generaloberin Sr. Maria Hanna Gottes reichen Segen. Wie schon zur Wahl versprechen wir ihr und der neuen Generalleitung auch weiterhin unser Gebet, auf dass sie in wacher Verantwortung die Schwesterngemeinschaft in die nächsten Jahre führen können.

Als Verantwortliche in der Seelsorgeeinheit hoffen wir auf ein gutes Miteinander, auf dass es für beide Seiten geistlich fruchtbar werden kann. Im Blick auf das bevorstehende Gut-Betha-Fest möge auch die Selige Gute Beth vom Himmel herab Ihres dazu tun, dass Kloster und Seelsorgeeinheit einander ergänzen im Wirklichen der Botschaft Jesu in der heutigen Zeit.  
(Pfr. Werner und Pfr. Bucher)

## GUT-BETHA-FEST IN REUTE

### Lichterprozession, Festgottesdienst, geistliches Konzert

Am Geburts- und Sterbetag der Guten Beth, dem 25. November, wird jedes Jahr in Reute das Gut-Betha-Fest gefeiert. Dazu ist die ganze Bevölkerung der SE Bad Waldsee eingeladen. Die Pilgerstätte und das Grab der Guten Betha in der Pfarrkirche können – trotz Baustelle – besucht werden.

#### Ablauf des Festes

Heute, Donnerstag, 24. November 19.00 Uhr, Lichterprozession: Treffpunkt: Bildstock Gute Beth (am Ortsausgang von Reute in Richtung Aulendorf). Von dort machen wir uns gemeinsam auf den Weg mit

der Guten Beth als Frau des Friedens – bittend und betend – zu ihrem Grab in der Pfarrkirche. Das Leitwort, entnommen der Berpredigt (Matthäus 5,9), lautet: SELIG die Frieden stiften, denn sie werden Kinder

Gottes genannt. Anschließend Begegnung mit Tee und Zopfbrötchen im Kloster.

#### Freitag, 25. November

9.30 Uhr: Gut-Betha-Festgottesdienst im Tau-Werk Kloster Reute mit dem Festprediger Dekan Ekkehard Schmid, musikalisch umrahmt vom Schwesternchor  
14.00 Uhr: Geistliches Konzert mit der Family Africa Band im Tau-Werk; Textbeiträge: Pfarrer Stefan Werner  
17.30 Uhr: Gemeinsame Vesper (Abendgottesdienst) mit der Schwesterngemeinschaft im Tau-Werk

Bild: Seit einigen Jahren beginnt das Gut-Betha-Fest mit einer Lichterprozession am Vorabend (unser Archivbild).

